

Im Verlauf der letzten Weltereignisse wurde die Richtigkeit der Erklärungen der kommunistischen und Arbeiterparteien aus den Jahren 1957 und 1960 bewiesen. In der augenblicklichen Epoche, deren Inhalt der Übergang vom Kapitalismus zum Sozialismus ist, halten sich die revolutionären Parteien der Arbeiterklasse an diese Prinzipien, und sie richten ihre Hauptaktivität auf die Bildung einer breiten antiimperialistischen Einheitsfront, die den Sieg der sozialistischen Revolution in der ganzen Welt ermöglicht.

Unsere Partei stützt sich auf die genannten Erklärungen, die die Lehren von Marx, Engels und Lenin und die gegenwärtigen Erfahrungen der kommunistischen und Arbeiterbewegung der Welt vereinigen. Diese Schlußfolgerung orientiert unsere Arbeit. Die Guatemaltekeische Partei der Arbeit verteidigt die richtige Anwendung dieser Erklärungen. Die Entwicklung der Aktivität der Völker in der Welt hat die Richtigkeit der gemeinsam mit den Bruderparteien angenommenen Politik bewiesen: Die friedliche Koexistenz der Staaten mit unterschiedlichen Gesellschaftsordnungen und die feste Politik des sozialistischen Lagers und der Völker für den Frieden und die allgemeine und vollständige Abrüstung sind die Grundbedingung, um den Kampf der Völker mit Erfolg zu krönen, die für ihre Befreiung, für die sozialistische Revolution, den Aufbau des Sozialismus und Kommunismus kämpfen. Unter den gegenwärtigen Bedingungen entspricht die Politik der Verhandlungen, für eine vernünftige Regelung der verschiedenen internationalen Probleme nicht nur den Interessen der sich gegenüberstehenden Seiten, sondern dem Schicksal der ganzen Menschheit.

Der Anspruch, die gewaltsame Machtergreifung zum einzigen Weg der Revolution zu erklären und die Konzeption der Moskauer Erklärungen zu verlassen, die auf verschiedene Wege für die Entwicklung der revolutionären Bewegung und verschiedene Formen der Diktatur des Proletariats in Übereinstimmung mit den Bedingungen jedes Landes hinweist, hilft uns nicht bei der korrekten Leitung des revolutionären Kampfes unserer Völker. Nur eine wirklich marxistisch-leninistische Konzeption und ihre richtige Anwendung werden den Parteien erlauben, in ihrer Aktion vorwärtszukommen und jedesmal größere Siege zu erringen.

Die Positionen der Dogmatiker und Sektierer sind ein Hindernis für die Anwendung dieser Prinzipien. Ihre dogmatische Enge erlaubt ihnen nicht, die augenblicklichen Probleme des revolutionären Prozesses dialektisch zu sehen. Sie haben sich auf gefährliche Abenteurerpositionen